



**Velbert-Langenberg. Der Gottesdienst am 28. Februar 2021 wurde durch die Taufe von Leni zu einem besonderen Event**

Die Taufe von Leni im Rahmen des Gottesdienstes am 28. Februar war zu Zeiten von Corona ein besonderes Highlight und ein Blick nach vorne. Das bezeugte auch die Zahl der Teilnehmer am Gottesdienst, die deutlich höher war als üblich.

Sehr passend und zugleich überraschend war, dass das international verwendet Bibelwort und die Leitgedanken für den Gottesdienst auch den Blick auf die Taufe richtete. Dadurch war es für den Dienstleiter leicht, eine Verbindung zwischen Kerngedanken des Gottesdienstes und Taufhandlung herzustellen.

Die Handlung wurde vom Gemeindevorsteher vorgenommen. Ihn faszinierte, dass Leni die Handlung ruhig und entspannt erlebt hat. Es sah sogar so aus, als wenn sie versuchte, die Hände zusammenzulegen.

Durch die Taufe ist Leni jetzt ein Christ geworden. Mit einer später stattfindenden Geistestaufe (Versiegelung) wird sie zum vollwertigen Gemeindeglied.

Die Freude in der Gemeinde war deutlich zu spüren und kam auch in den Glückwünschen zum Ausdruck. Die erforderliche Distanz wegen der Pandemie konnte die Freude nicht behindern.

## 28. Februar 2021

Text: V. Pardon

Fotos: V. Pardon

